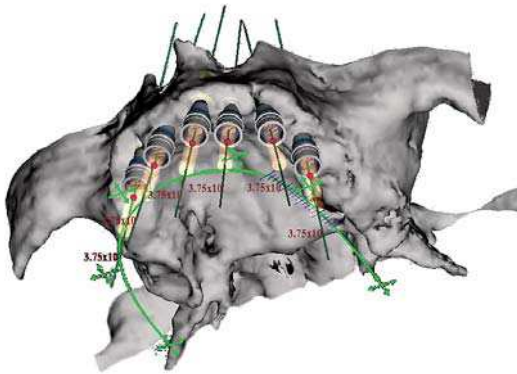


Komplettsanierung ohne Zeitaufwand

| Carla Schmidt

Einige Patienten, beispielsweise erfolgreiche Geschäftsleute, Frauen und Männer in Führungspositionen, besitzen aufgrund dichter Termine allerorts wenig Zeit für regelmäßige Zahnarztbesuche. Kleine Versäumnisse können über die Jahre so zu großen Beschwerden werden. In vielen Fällen benötigen diese Patienten eine Komplettsanierung, die wegen des engen geschäftlichen Terminkalenders jedoch innerhalb kurzer Zeit erfolgen soll. Dr. med. dent. Ralph-Ansgar Strässer, Oralchirurg und Implantologe an der Zahnklinik Rhein-Ruhr in Mülheim, und Klinikleiter Dr. med. dent. Michael Weber, Implantatprothetiker und Spezialist für Ästhetische Zahnheilkunde, bieten deshalb eine schnelle Kompaktbehandlung ohne Zeitaufwand und Schmerzen dank moderner zahnmedizinischer Verfahren wie computergestützter Vorplanung und digitaler Tomografen. Die ZWP wollte mehr über diese innovativen Konzepte und Behandlungen wissen und sprach mit Dr. Weber.



Dreidimensionale Planung der Implantatpositionen vom zahnlosen Oberkiefer.

Eine Gebisswiederherstellung in nur einer Behandlung ist ein ganz schöner Kraftakt – wie setzen Sie und Ihr Team das um?

Unser Therapiekonzept ruht auf drei Säulen: 1. Das eingehende Planungsgespräch mit unserem Patienten über dessen Wünsche und den Weg dorthin. 2. Die intensive Planung des Behandlungsablaufes unter Einbeziehung modernster präoperativer Diagnostik wie der digitalen Volumentomografie (DVT) und der 3-D-unterstützten Operationsdurchfüh-

rung bei Implantationen. 3. Die professionelle Umsetzung der Planung durch ein eingespieltes Team aus Chirurg, Prothetiker, Narkosearzt und Zahntechnik. Dank dieser drei Säulen und vor allem des gesamten Teams ist es umsetzbar.

... und wie verkraftet das der Patient?

Durch unsere intensiven Planungen im Vorfeld können wir den Behandlungsablauf gut strukturieren. Dies schlägt sich in einer vergleichsweise kürzeren Behandlungszeit nieder und wir sind in der Lage, minimalinvasiv zu agieren. Also, ein großer Vorteil für den Patienten. Die computergestützte Vorplanung ist dabei eine wichtige Säule unseres Therapiekonzeptes. Sie komplettiert die Planung und hilft damit, den Eingriff so minimalinvasiv und damit patientenschonend wie möglich zu halten. Nicht zu vergessen ist aber auch die langjährige Erfahrung unserer Chirurgen.

Haben Sie bisher nur gute Erfahrungen mit den sofort belastbaren prothetischen Aufbauten gemacht?

In unserer Klinik ja. Die Sofortbelastung von Implantaten bedarf aber einer sorg-

fältigen Abwägung der Chancen und Risiken in jedem einzelnen Fall. Auch hier hilft die dreidimensionale Darstellung der Knochensituation am vorgesehenen Implantationsort bei der Entscheidungsfindung.

kontakt.



Zahnklinik Rhein-Ruhr

Spezialklinik für Zahnärztliche Implantologie und Ästhetik
 Dr. med. dent. Michael Weber
 Dr. med. dent. Ralph-Ansgar Strässer
 Friedenstraße 2b
 45470 Mülheim an der Ruhr
 Tel.: 02 08/3 53 03
 Fax: 02 08/36 04 89
www.zahnklinik-rhein-ruhr.de



6. Jahrestagung der DGKZ

Funktion und Ästhetik

15./16. Mai 2009_Hamburg

Sofitel Hamburg Alter Wall



freitag *programm zahnärzte · 15. Mai 2009*

Wissenschaftliche Vorträge im Mainpodium

Funktionsdiagnostik in der ästhetisch-orientierten Facharztpraxis – eine Bestandsaufnahme

Prof. Dr. Martin Jörgens/Düsseldorf

3D-Röntgendiagnostik im Rahmen der Funktionsdiagnostik und Ästhetikplanung bei Asymmetrien

Prof. Dr. Axel Bumann/Berlin

Anatomie des Kiefergelenks – Demonstration des craniomandibulären Systems am Humanpräparat

Prof. Dr. Klaus-Ulrich Benner/München

Parodontologie, Funktion und rot/weiße Ästhetik

Prof. Dr. Heinz H. Renggli/Nijmegen (NL)

Kieferorthopädie, Ästhetik, Funktion

Priv.-Doz. Dr. Nezar Watted/Würzburg

Prothetik, Zirkon, Implantat, Funktion

Dr. Peter Gehrke/Ludwigshafen

Kompositrestaurationen im Front- und Seitenzahnbereich*

Dr. Walter Devoto/Sestri Levante (I)

How to develop a functional occlusion using diagnostic wax up and provisionals*

Dr. Ronald Goodlin/Aurora (CAN)

Function in Balance – präventive Schmerztherapie?

Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten

Funktionelle Aspekte von Veneers

Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht

Smile Esthetics – von Bleaching bis non-prep

Dr. Jens Voss/Leipzig

Ästhetische Zahnkorrekturen mit Komposit – es geht auch ohne Bohrer

Dr. Carmen Anding/Bern (CH)

Die Funktion der stomatognathen Ästhetik – eine wissenschaftliche Betrachtung

Priv.-Doz. Dr. Andreas Vogel/Leipzig

Kosmetisch/ästhetische Eingriffe und ihre juristischen Risiken

Karin Gräfin von Strachwitz-Helmstatt/München

organisatorisches

Veranstalter/Organisation:

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig

Tel.: 03 41/4 84 74-3 08, Fax: 03 41/4 84 74-2 90

Wissenschaftliche Leitung:



Wissenschaftlicher Leiter:

Dr. Jens Voss/Leipzig

Kongressmoderation:

Prof. Dr. Martin Jörgens/Düsseldorf

Nähere Informationen zum kompletten Programm, Veranstaltungsort, Preise und Anmeldeöglichkeiten finden Sie auf www.oemus.com

Praxisstempel

freitag *programm helferinnen · 15. Mai 2009*

Seminar zur Hygienebeauftragten

Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement
Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten
Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?
Überprüfung des Erlernten

Iris Wälter-Bergob/Meschede

samstag *programm · 16. Mai 2009*

Teilnahme an bis zu drei Workshops/Seminaren

Ästhetisch ansprechende Glasfaser-Kompositrestaurationen:
Brücken – Schienungen – Wurzelstifte – anschauliches Step-by-Step-Vorgehen in der zahnärztlichen Praxis

Dr. Carmen Anding/Bern (CH)

Der Lasereinsatz in der ästhetisch/kosmetischen Zahnmedizin als minimalinvasive Alternative (diverse Indikationen)

Dr. Pascal Black, M.Sc./Germering

Psychologie der Schönheit: Wissenschaftliche Erkenntnisse, Hintergründe und Auswirkungen des gängigen Schönheitsideals

Dr. Lea Höfel/Garmisch-Partenkirchen

Schichttechnik nach Lorenzo Vanini im Front- und Seitenzahnbereich – direkte und indirekte Techniken (kombinierter Theorie/Praxis-Kurs)

Dr. Walter Devoto/Sestri Levante (I)

Smile Esthetics: Minimalinvasive Verfahren von Bleaching bis non-prep Veneers (kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs) (zusätzliche Kursgebühr)

Dr. Jens Voss/Leipzig

Funktion und Ästhetik: Ein Leitfaden für die ästhetische Versorgung mit vollkeramischen Restaurationen

Priv.-Doz. Dr. Andreas Vogel/Leipzig, Dr. med. dent. Jochen Poth/Essen, ZA Alexander Dietzel/Essen, ZTM Wolfgang Arnold/Essen, ZTM Klaus Osten/Essen

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen:
LOSER & CO • NMT München • Fundamental

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der BZÄK und dem Beschluss der KZVB einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und DGZMK. **Bis zu 16 Fortbildungspunkte**

* Vortrag in Englisch. Änderungen des Programms vorbehalten.

Faxantwort

03 41/4 84 74-2 90

Bitte senden Sie mir das Programm zur 6. Jahrestagung der DGKZ am 15./16. Mai 2009 in Hamburg zu.